



ZUKUNFTS KINO  
MERING

# "Fluch der Meere - Plastik"

## Film & Diskussion

Filmdauer ca. 53 min

(Ein Dokumentarfilm von Friedemann Hottenbacher & Max M. Mönch)  
© werwiewas medienproduktion 2013

Mi., 8. Februar, 19:30 Uhr

Bücherei Mering (Bachstr. 1)

Der Eintritt ist frei!

V.i.S.d.P. R. Reibl, AK „Nachhaltigkeit“ der KAB / Bündnis „Nachhaltiges Mering“  
KAB-Bildungswerk Diözesanverband Augsburg, Weiße Gasse 5, 86150 Augsburg



ZUKUNFTS KINO  
MERING

## Fluch der Meere - Plastik (Dokumentarfilm)

Ende der 90er Jahre stoßen Forscher im Nordpazifik auf eine riesige schwimmende Müllhalde, in der Tausende Tonnen Plastik umherkreisen. Der Film beginnt auf einer hawaiianischen Insel. In einer kleinen Bucht werden auf mysteriöse Weise unablässig Tonnen von Plastikteilen angespült. Offenbar gibt es eine Verbindung zum nordpazifischen Müllstrudel. Der russische Strömungsexperte Nikolai Maximenko geht davon aus, dass es in jedem Ozean vergleichbare Müllstrudel gibt. Doch ihm fehlen die Beweise. Vor der chilenischen Küste beginnt Marcus Eriksen mit seiner Crew die Suche nach dem südpazifischen Müllstrudel. Sein Ziel ist die Osterinsel. Unterdessen schlagen Wissenschaftler weltweit Alarm. Die Zeichen mehren sich, dass Plastik längst in die Nahrungskette der Ozeane eingedrungen ist. Der Film ist das erschreckende Porträt einer der größten Umweltkatastrophen unserer Gegenwart.

Auch wir in der Meringer Region nutzen Plastik in vielfältiger Form, weil es einfach kostengünstig und praktisch ist. Die erschreckenden Erkenntnisse aus dem Film zeigen aber, dass auch wir eine Verantwortung für die Plastik-Problematik haben.

Nach dem Film möchten wir diskutieren, wie ein Umdenken auch hier im lokalen Bereich aussehen könnte und wer hier handeln muss.

